



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie III

Dienstag, den 11. Juni 1912:

Das Band

Trauerspiel in einem Akt von August Strindberg.

Regie: Dr. Reinhard Bruck.

Personen:

Der Bezirksrichter	Bernhard Goetzke	Anders Erich Ruth	Paul Gerhards
Der Pastor	August Weber	Sven Oskar Erlin	Richard Oswald
Der Baron	Franz Everth	August Alexander Vass	Arthur Blask
Die Freiherrin	Helene Robert	Ludwig Oestman	Meinhard Maur
Alexander Eklund,	Peter Esser	Der Länsman, Polizeibeamter .	Paul Henckels
Emanuel Wickberg,	Rudolf Denzel	Der Viertelsmann, Polizeidiener	Hermann Stolle
Karl Johann Sjöberg	Hermann Schiff	Der Advokat	Richard Weichert
Erich Otto Borman,	Rudolf Hoch	Alexandersson, Hofbesitzer . .	Herbert Hübner
Ehrenfried Söderberg,	Albert Schweitzer	Alma Jonsson, Dienstmädchen .	Monika Stoeger
Karl Peter Andersson,	Carl Wenezki	Die Milchmagd	Erika von Carlberg
Olof Andersson,	Theodor Kigler	Der Drescher	Fritz Reiff
Axel Vallin,	Willi Redmann		

Hierauf:

Der Arzt seiner Ehre

Satire von Paul Mongré.

Regie: Fritz Holl.

Personen:

Architekt Adelong	Walter Steinbeck	Erauereibesitzer Lohm	Herbert Hübner
Regierungsrat von Granitz .	Franz Everth	Dr. med. Leue	August Weber
Dr. jur. Wangerow, Rechts-		Wirt	Hermann Stolle
anwalt	Rudolf Hoch	Weinstube eines Hotels, in der Nähe einer Provinzstadt.	
Oberst a. D. Oldefähr	Eugène Dumont		

Nach „Das Band“ 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Mittwoch, den 12. Juni 1912:

Eine glückliche Ehe

Lustspiel in 4 Aufzügen von Peter Nansen.

Sonntag, den 16. und Mittwoch, den 19. Juni 1912:

Ibsen-Spiele

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.

Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 16. Juni: **Erster Abend.**

Mittwoch, den 19. Juni: **Zweiter Abend.**

Combinierte Karten **zu ermässigten Preisen** für beide Abende.

I. Rang Mittelloge und Orchestersitz	Mk. 7,—	} Gesamtpreis für beide Aufführungen
I. Parkett, Seiten- und Parkettlogen	„ 6,—	
II. Parkett	„ 5,—	
II. Rang Balkon	„ 3,—	
II. Rang 3.—5. Reihe	„ 2,—	

exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Se Dienstag, Das nd

Trauerspiel in ei
Reg.

Der Bezirksrichter Bernhard Goetzke
Der Pastor August Weber
Der Baron Franz Everth
Die Freiherrin Helene Robert
Alexander Eklund,
Emanuel Wickberg,
Karl Johann Sjöberg
Erich Otto Borman,
Ehrenfried Söderberg,
Karl Peter Andersson,
Olof Andersson,
Axel Vallin,

Schöffen

Bernhard Goetzke
August Weber
Franz Everth
Helene Robert
Peter Esser
Rudolf Denzel
Hermann Schiff
Rudolf Hoch
Albert Schweitzer
Carl Wenetzki
Theodor Kigler
Willi Redmann

912:

nd

berg.

Paul Gerhards
Richard Oswald
Arthur Blask
Meinhard Maur
beamter . Paul Henckels
lizeidiener Hermann Stolle
. Richard Weichert
sitzer . . . Herbert Hübner
nädchen . Monika Stoeger
. Erika von Carlberg
. Fritz Reiff

Der Arzt

Satir

Ehre

Architekt Adelung Walter Steinbeck
Regierungsrat von Granitz . Franz Everth
Dr. jur. Wangerow, Rechts-
anwalt Rudolf Hoch
Oberst a. D. Oldefähr Eugène Dumont

. Herbert Hübner
. August Weber
. Hermann Stolle
s, in der Nähe einer Provinzstadt.

Nach „Das Band“ 15 Minuten Pause.
Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr.
t der eiserne Vorhang.
ende der Vorstellung 10¼ Uhr.

Mittwoch, den 12. Juni 1912:

Eine glückliche Ehe

Lustspiel in 4 Aufzügen von Peter Nansen.

Sonntag, den 16. und Mittwoch, den 19. Juni 1912:

Ibsen-Spiele Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.
Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 16. Juni: **Erster Abend.**
Mittwoch, den 19. Juni: **Zweiter Abend.**

Combinierte Karten **zu ermässigten Preisen** für beide Abende.

I. Rang Mittelloge und Orchestersitz	Mk. 7,—	} Gesamtpreis für beide Aufführungen
I. Parkett, Seiten- und Parkettlogen	„ 6,—	
II. Parkett	„ 5,—	
II. Rang Balkon	„ 3,—	
II. Rang 3.—5. Reihe	„ 2,—	

exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.